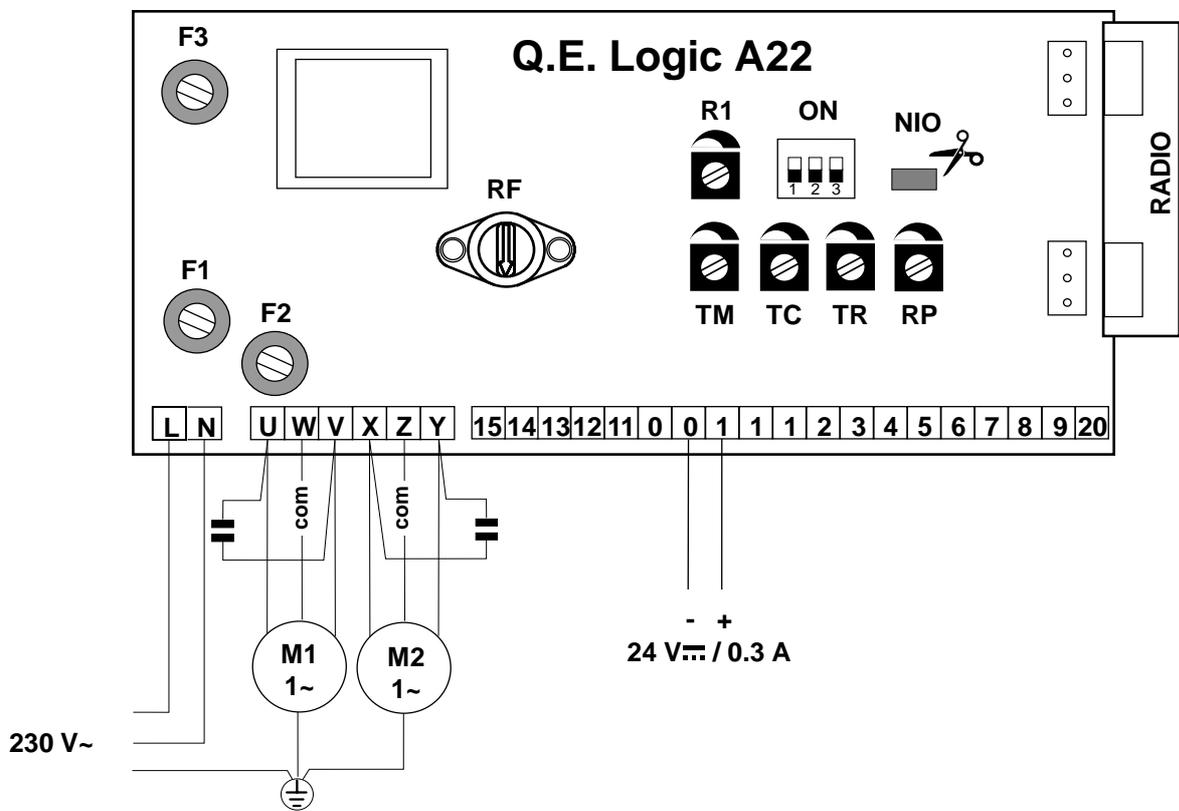


- I Schema dei collegamenti
- GB Wiring diagram
- F Schéma des branchements
- D Anschlußplan
- E Esquema de las conexiones



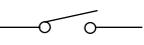
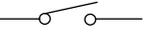
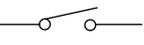
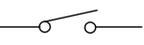
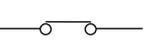
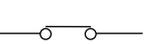
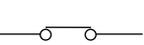
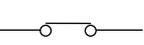
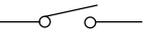
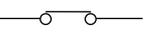
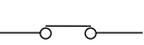
F1, F2 = F5 A	linea / line / Linea / ligne / linea
F3 = F3.15 A	accessori / accessories / Zubehöre / accessoires / accesorios /

1. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

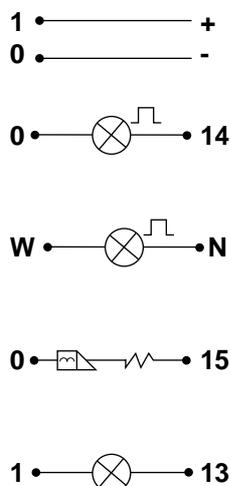
1.1 Steuerung

ACHTUNG

Alle N.C. Kontakte überbrücken, wenn sie nicht gebraucht werden. Die Klemme mit derselben Nummer sind Äquivalent. Verwenden Sie ausschließlich Zubehör und Sicherheits-einrichtungen von DITEC.

KONTAKT	FUNKTION	BEMERKUNGEN
1  2 (N.O.)	SCHLIEßAUTOMATIK FUNKTION	Ein Dauerkontakt aktiviert die Schließautomatik-Funktion.
1  3 (N.O.)	ÖFFNET	Es aktiviert die Öffnung.
1  4 (N.O.)	SCHLIEßT	Es aktiviert die Schließung.
1  5 (N.O.)	SCHRITTSTEUERUNG	Sequenz auf-stop-zu-auf .
1  6 (N.C.)	ÖFFNUNGSICHERHEIT	Stopp und/oder verhindert die Öffnung.
1  7 (N.C.)	SCHLIESSUNGSICHERHEIT	Stopp und/oder verhindert die Schließung.
1  8 (N.C.)	UMKEHRSICHERHEIT	Kehrt die Öffnungsbewegung um (Wiederöffnung). Bei geschlossener Tür wird sowohl die Schließ- wie auch die Öffnungsbewegung verhindert.
1  9 (N.C.)	STOP / SELBSTHALTUNG	Die Öffnung des Kontakts stoppt jegliche Bewegung des Tors. Wenn der Kontakt offen bleibt, wird die Totmannschaltung aktiviert. In diesem Zustand stoppt das Ansprechen irgendeiner Sicherheit die Bewegung. Schrittsteuerung und automatische Schließung sind deaktiviert.
1  20 (N.O.)	TEILÖFFNUNG	Es bewirkt eine zeitgesteuerte Öffnung des vom Motor 1 betätigten Flügels, wobei die Öffnungsdauer mit Hilfe des Trimmers RP festgelegt wird.
0  11 (N.C.)	ÖFFNUNGSENDSCHALTER DES MOTORS 2	Stoppt die Bewegung des Flügels 2 in der Öffnungsphase.
0  12 (N.C.)	ÖFFNUNGSENDSCHALTER DES MOTORS 1	Stoppt die Bewegung des Flügels 1 in der Öffnungsphase.
FUNKKONTAKT	SCHRITTSTEUER./ÖFFNET	Die Funksteuerung (öffnet oder Schrittsteuerung) wird über DIP 1 gewählt.

1.2 Ausgänge und Zubehör



Spannungszufuhr der Zubehöre. Ausgang 24V $\overline{\text{DC}}$ /0.3A (Nominal) / 0.5 A (Spitze). Spannungszufuhr der Zubehöre und Lampe Gittertor offen.

Blinklicht (LAMPH). Ausgang 24 V $\overline{\text{DC}}$ max 50 W. Wird gleichzeitig mit dem Öffnungs- und dem Schließmanöver aktiviert. Zur Vorblinkphase siehe DIP2.

Blinklicht (LAMP). Ausgang 230 V \sim max 50 W. Wird gleichzeitig mit dem Öffnungs- und dem Schließmanöver aktiviert (ohne die Möglichkeit des Vorblinkens).

Elektroschloß. Ausgang 24 V $\overline{\text{DC}}$ 1.2 A max. Mit dem 12 V Elektroschloß 8.2 Ω 5 W Widerstand in Reihe schalten. Wird aktiviert zu Beginn jedes Öffnungsvorgangs.

Lampe Gittertor offen. Ausgang 24 V $\overline{\text{DC}}$ 3 W. Aktiviert eine Lampe, die erst bei geschlossenem Gittertor ablöscht.

1.3 Anwahl und Einstellungen

TC - Automatische Schließzeit. Von 0 bis 120 s mit TC von min. bis max.. Die Zahlung beginnt oder wird zurückgestellt:

- für die am Trimmer TC eingestellte Zeit: - am Ende der Öffnungsbewegung;
- nach einem Öffnungsbefehl, wenn das Tor offen- und stillsteht.
- für die Hälfte der an TC eingestellten Zeit: - nach dem Ansprechen einer Sicherheitsvorrichtung (1-6/1-7/1-8)
- am Ende der Teilöffnungsbewegung.

Mit offenem 1-2 oder 1-9 ist die automatische Schließung deaktiviert. Beim Schließen von 1-2 wird die automatische Schließung wieder freigegeben. Falls deaktiviert von 1-9, wird die automatische Schließung nach dem erneuten Schließen des Kontaktes 1-9 erst dann wieder aktiviert, **wenn ein Öffnungsbefehl gegeben wurde.**

TM - Maximale Manöverzeit. Von 10 bis 90 s bei TM-Einstellung von minimal bis maximal. Der Stopp der Bewegung sowohl beim Öffnen als auch beim Schließen erfolgt:

- durch das Ansprechen der Hinderniserkennung;
- nach Ablauf der maximalen Manöverzeit;

Nur beim Öffnen erfolgt der Bewegungsstopp durch Einwirken der Endschalter.

TR - Einstellung der Verzögerungszeit. Von 0 bis 30 s. Stellt die Schließverzögerungszeit des Motors 1 ein. Beim Öffnen ist die Verzögerung des Motors 2 bei 3 s eingestellt

RP - Teilöffnungszeit. Von 0 bis 30 s bei RP minimal bis maximal eingestellt.

R1 - Einstellung der Hinderniserkennung. Die elektrische Schalttafel ist mit einer Sicherheitsvorrichtung ausgestattet, welche den Öffnungs-/Schließvorgang beim Auftreten eines Hindernisses abbricht. Bei minimal eingestelltem R1 erhält man die maximale Empfindlichkeit der Vorrichtung. Bei R1 maximal ist die Einrichtung deaktiviert.

RF - Kraftregelung: Beim Start wird der Motor für 1 s bei voller Leitungsspannung gespeist und anschließend auf die in RF eingestellt Spannung umgeschaltet (Pos. 1 = minimale Kraft, Pos. 5 = maximale Kraft).

DIP1 - Umschalten der Funksteuerung. OFF = 1-5, ON = 1-3.

DIP2 - Feste Vorblinkzeit von 3 s. OFF: Deaktiviert beim Öffnen, aktiviert nur bei der automatischen Schließung mit TC länger als 3 s. ON: Aktiviert sowohl beim Öffnen als auch beim Schließen.

DIP3 - Entblockung des Elektroschlusses. OFF: deaktiviert. ON: aktiviert (Empfohlene Position beim Vorhandensein von Elektroschlössern).

NIO - Frostschutzsystem. Beim Unterbrechen der Brücke  wird automatisch das System aktiviert, welches die Wirksamkeit der Motoren auch bei niedrigen Temperaturen gewährleistet. Für das korrekte Funktionieren muß die elektrische Schalttafel denselben Umgebungstemperaturen wie die Motoren ausgesetzt sein.

2. EINSCHALTUNG



ACHTUNG: Die im Punkt 3.2 beschriebenen Bewegungen erfolgen ohne Sicherheiten. Die Trimmer können nur bei stillstehendem Tor nachgestellt werden (außer RF).

- 3.1 TC und R1 auf Maximum, RF auf 5 und RP auf das Minimum einstellen. Die Sicherheiten, die Selbsthaltung und die Endschalter (falls nicht verwendet) überbrücken.
- 3.2 Den Strom einschalten, den Trimmer TM, daß eine um 2-3 s längere Bewegungszeit als die vom Tor effektiv benötigte einzustellen und regeln Sie den Trimmer TR derart, daß sich die Flügel beim erneuten Schließen korrekt übereinander setzen. Die Funktionsweise des Tores mit aufeinanderfolgenden Öffnungs-Schließ- und Schrittsteuerbefehlen prüfen und überprüfen Sie den Betrieb von die Endschalter (falls montiert).
- 3.3 Die Brücken entfernen und die Sicherheiten (1-6, 1-7 und 1-8), sowie die Selbsthaltung (1-9) anschließen und die Funktionsweise prüfen.
- 3.4 Mit TC die automatische Schließzeit einstellen. **Achtung:** Nach dem Ansprechen einer Sicherung ist die automatische Schließzeit nur noch die Hälfte der eingestellten Zeit
- 3.5 RF so einstellen, daß die Funktionsweise und die Sicherheit des Benutzer gewährleistet sind.
- 3.6 Nach der Regelung von RF, mit R1 die Empfindlichkeit der Hinderniserfassung einstellen.
- 3.7 Eventuellen Zubehör anschließen und Funktionsweise prüfen.
- 3.8 Schließen Sie den Behälter wieder mit den 4 Schrauben, indem Sie den Deckel korrekt positionieren (Unterseite = Ohne Dichtung).